

christinehögl celticharp



harfenspielblütenduft



## harfenspielblütenduft

Mit "harfenspielblütenduft" teile ich meine Liebe für die Natur und die Blumen. Musik und Natur sind irdische Paradiese der Harmonie und Schönheit. Ich bin glücklich, beides miteinander verbinden zu können. Bei einem beschaulichen Spaziergang, begleitet von heiterem Vogelgezwitscher, geht man mit Leib und Seele auf den Spuren seiner eigenen Natur. Oft kommt mir dabei eine Melodie in den Sinn; mit meiner Harfe wächst sie dann zur „musikalischen Blume“. Die Naturkräfte nähren mich immer großzügig, so dass ich mit meinem Harfenspiel in Gärten von dieser Freude gerne weitergebe. Umarmen wir die Natur auf diese himmlische Art.

Ich freue mich auf eine Einladung  
in Ihr Gartenparadies!

Herzlichst,  
Christine Högl

# klängelauschen

... und der Wind weht leise eine Melodie zu Dir



Fotos: Karsten Stielow / Landesgartenschau Bad Essen



Die kleine keltische Harfe verleiht mir in ihrer „Leichtigkeit des Seins“ musikalische Flügel. Mit ihr besuche ich meine Freunde in der Natur, die Vögel, Bäume, Blumen, den Wind, die Bäche, Seen und das Meer - wie wunderbar! Hält doch die Natur die schönsten Melodien bereit: still werden und lauschen ... das ist der Eingang zu einer Beschaulichkeit, die man im Alltag so selten findet.

# verweilen



Foto: Phillip Hénon / Maison de la Grande Vigne, Dinan

Es ist ein zauberhaftes Erlebnis, wenn Christine Högl mit der keltischen Harfe zum Verweilen in Gärten und an besonderen Naturplätzen einlädt. Ihre Musik, inspiriert von der Schönheit der Natur, umweht ein Hauch von ursprünglicher, keltischer Mystik. Genießen Sie es, aufzuatmen und mit Elfenmusik und feinsinnigen Geschichten in die Naturstimmungen einzutauchen.



Foto: Bill Hilliard / DAVID AUSTIN ROSES GARDEN, England

## wurzelspuren

ein Baum erzählt ...



Foto: Karsten Stielow / "Das Blaue Wunder" am Lindener Berg, Hannover

### **Klangreise nach einem Märchen von Kakuzô Okakura**

„Der Baum reckte seine Krone so hoch, dass er mit den Wolken sprechen konnte; seine Wurzeln reichten tief in die Erde, wo sie sich mit denen des silbernen Drachens vermischten, der darunter schlief. Eines Tages fertigte ein mächtiger Zauberer aus diesem Baum eine wundersame Harfe ...“

## traumgeschöpf

Schmetterlinge sind wie das Niesen des Regenbogens...



Foto: Bernd Vollmer

### **Klangreise nach der Geschichte „Die Werkstatt der Schmetterlinge“**

von Gioconda Belli. Christine Högl inszeniert musikalisch die Vision eines Traumwesens, das so schön wie eine Blume ist und zugleich fliegen kann wie ein Vogel. So bringt sie ihre Liebe zur Natur, die Freude am Erfinden und die Kraft der Phantasie zum Ausdruck.



„Bio bedeutet für uns nicht nur  
das Einhalten von Richtlinien.  
Bio ist das Denken in Zusammenhängen.“

Dieter Gaissmayer, Staudengärtnerei Illertissen



Foto: Ramona Mayerhofer

**HARFENMUSIK Christine Högl**  
[www.christinehoegl.com](http://www.christinehoegl.com)

HARFENBAU Bernhard Schmidt [www.harfenbau.de](http://www.harfenbau.de)  
Fotos wenn nicht anders angegeben: Högl & Schmidt / copyright harpART